



Seniorenwegweiser Landkreis Tirschenreuth





Der Seniorenwegweiser im Landkreis Tirschenreuth wurde erstmals im Dezember 2000 mit einer Auflage von 2.000 Stück veröffentlicht.

Die 2. Auflage mit 1.500 Stück erschien dann im Mai 2008.

Die 3. Auflage folgte im Oktober 2011, im Mai 2012 die 4. Auflage und die 5. Auflage im Mai 2013 mit jeweils 2.000 Exemplaren.

Die 6. Auflage der Broschüre wurde im Dezember 2016 komplett neu gestaltet und erstmals in leichter Sprache verfasst. Bei den Texten wurde auf möglichst **hohe Verständlichkeit** geachtet. Es wurden ganz bewusst **unkomplizierte Wörter** und **kurze Sätze** verwendet und auch teilweise **Worterklärungen** eingebaut. Dabei war insbesondere Herr Wölfl von der Werkstatt "Leichte Sprache" des Netzwerkes Inklusion im Landkreis Tirschenreuth (www.inklusion-tirschenreuth.de) maßgeblich beteiligt.

Die 99-seitige Informationsbroschüre ist dann im März 2017 in einer Auflage von 4.000 Exemplaren erschienen.

Der Seniorenwegweiser ist bei der Seniorenfachstelle am Landratsamt erhältlich. Auch steht der Wegweiser auf der Homepage des Landkreises Tirschenreuth <u>www.kreis-tir.de</u> unter der Rubrik Soziales und Ehrenamt zum Download zur Verfügung.

Eine neue Auflage der Broschüre ist für 2021 geplant.





... da lebt sich's gut!







Seniorenbeauftragte	8	Notfallmappe	55
Behindertenbeauftragte	11	Hospiz	56
Wohlfahrtsverbände	13	Palliativmedizin	58
Selbsthilfegruppen	15		
Wohnberatung	18	Finanzielle Hilfen	60
Heimaufsicht	20	Pflegeversicherung	60
Gesundheitsamt	22	Rentenversicherung	70
Gleichstellungsbeauftragte	22	Hartz IV	73
Telefonseelsorge	23	Grundsicherung bei Erwerbsminderung	74
Rechtsberatung/Prozesskostenhilfe	24	Grundsicherung im Alter	74
Hilfen bei Demenz	25	Hilfe zum Lebensunterhalt	75
		Leistungen in Einrichtungen	76
Pflege und Versorgung	27	Hilfen nach Kapitel 5-9 Sozialgesetzbuch XII	77
Ambulante Pflegedienste	27	Wohngeld	78
Tagespflege	29	Schwerbehindertenrecht	79
Krankenhäuser und Kliniken	31	Schuldner-/Insolvenzberatung	80
Nachbarschaftshilfe	32	Aktion Lichtblicke	81
Essen auf Rädern	33		
Hausnotruf	37	Bildung, Kultur und Freizeit	83
BAXI	39	Volkshochschule	84
	***************************************	Tourismuszentrum	87
Wohnformen	42	Hallenbäder/Freibäder	89
Alten- und Pflegeeinrichtungen	42	Altenclubs und Seniorenveranstaltungen	95
Stationäre Behinderteneinrichtungen	44		ONLINO MI
Ambulant betreute Wohngemeinschaften	44	wichtige Telefonnummern	96
Betreutes Wohnen	45	Impressum	97
Vorsorge	46		
Betreuung	46		
Vorsorgevollmacht	47		
Patientenverfügung	48		
Betreuungsverfügung	49		





Seniorenfachstelle

Die Seniorenfachstelle des Landkreises Tirschenreuth ist eine Anlaufstelle für alle älteren Bürgerinnen und Bürger. Das Personal berät, informiert und es stellt Kontakte zu anderen Behörden oder Einrichtungen her.

Die Schwerpunkte der Arbeit der Fachstelle sind:

- . Beratung von Seniorinnen und Senioren
- Hilfe bei Fragen zur häuslichen Versorgung und Pflege
- . Hilfe bei der Suche nach einem Heim-, einem Kurzzeitoder Tagespflegeplatz
- · Information der Öffentlichkeit in Broschüren und in der Zeitung
- Organisieren von Veranstaltungen für Senioren des ganzen Landkreises, z. B. Seniorenfasching, Maiandacht
- Impulse für besondere Veranstaltungen und Projekte
- · Vernetzung der Seniorenbeauftragten in den Städten und Gemeinden
- . Umsetzung und Fortschreibung des "Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes"
- · Fortschreibung des "Pflegebedarfsplanes"
- · Beratung und Mitarbeit in wichtigen Gremien im Landkreis, z. B. dem Kreistag



Adresse und Ansprechpartner

Landratsamt Tirschenreuth Seniorenfachstelle

Mähringer Str. 7 95643 Tirschenreuth

Wolfgang Fenzl

(09631 - 88 281

wolfgang.fenzl@tirschenreuth.de

Anja Dubrowski

© 09631 - 88 466

anja.dubrowski@tirschenreuth.de

8 09631 - 88 462 www.kreis-tir.de

Seniorenfachstelle

Seniorenfachstelle





Seniorenbeauftragter Landkreis Tirschenreuth

Ludwig Spreitzer Am Wirtsberg 30 95652 Waldsassen

(09632 - 91284

8 09632 - 91285

Seniorenbeauftragte der Städte. Märkte und Gemeinden

Stadt Bärnau

Hubert Häring

Am Kellerberg 1, 95671 Bärnau

© 0173 - 8642154

Gemeinde Brand

Waltraud Sticht Neubrand 25, 95682 Brand

(09236 - 279 Gemeinde Ebnath

Christa Schiener Schulstraße 13, 95683 Ebnath

(09234 - 771

Stadt Erbendorf

Monika Schaefer Bräugasse 4, 92681 Erbendorf

(09682 - 9210 0

8 09682 - 9210 92

Markt Falkenberg

Rita Wildenrother

Schopperbergweg 8, 95685 Falkenberg

(09631 - 88-378

☑ rita.wildenrother@tirschenreuth.de

Gemeinde Friedenfels

Erwin Bächer

Gemmingen Str. 11, 95688 Friedenfels

(09683 - 417

3 09683 - 929865

□ gaestehaus-baecher@web.de

Markt Fuchsmühl

Erich Köllner

Herzogöd 18, 95689 Fuchsmühl

(09634 - 1649

3 09634 - 1649 (vorher wegen

Umstellung anrufen)

Gemeinde Immenreuth

Eberhard Besold

Ahornberg 69, 95505 Immenreuth

(09642 - 7040094

⊠ eberhard.besold@t-online.de

Gemeinde Kastl

Andreas Wöhrl Gründlhut 2, 95506 Kastl

(09642 - 704297

© 0171 - 2889600

□ andreas.woehrl@t-online.de

Stadt Kemnath

Franz Schwemmer Rosenweg 5, 95478 Kemnath

(09642 - 3183

Markt Konnersreuth

Konrad Härtl

Dützelweg 7, 95692 Konnersreuth

(09632 - 4454

M haertl.konn@t-online.de

Gemeinde Krummennaab

Anneliese Krenkel Rathausgasse 1

92703 Krummennaab

(09682 - 1439

M krenkela@web.de

Gemeinde Kulmain

Hildegard Schroll

Immenreuther Str. 1 95508 Kulmain

(09642 - 1761

M hildegard.schroll@t-online.de

Gemeinde Leonberg

Gertrud Männer

Zirkenreuth 14, 95666 Leonberg

(09633 - 91302

Markt Mähring

Adelheid Gradl Hiltershof 5, 95695 Mähring

© 09639 - 206

墨 09639 - 919843

heidi.gradl@hotmail.de

Stadt Mitterteich

Ernst Bayer

Schwalbachweg 22

95666 Mitterteich

(09633 - 1491

⋈ ernst.bayer@gmx.de

Markt Neualbenreuth

Franz Danhauser

Altmugl 17, 95698 Neualbenreuth

© 09638 - 271

8 09638 - 271

Gemeinde Neusorg

Alois Greger

Wernersreuth 22, 95700 Neusorg

(09234 - 6391

Seniorenbeauftragte





Behindertenbeauftragte der Städte, Märkte und Gemeinden

Gemeinde Kulmain

Hildegard Schroll © 09642 - 1761

Stadt Mitterteich

Doris Scharnagl-Lindinger

(09633 - 934972

© 0170-3272387

Hildegard Betzl

© 09633 - 600

betzl.bau@t-online.de

Markt Neualbenreuth

Andrea Gutwein

© 09638 - 743

☑ andreagutwein@gmx.de

Gemeinde Pechbrunn

Jutta Heinrich

(09231 - 4000

iuttaheinrich54@web.de
 iuttaheinrich54@web.de

Markt Plößberg

Reinhard Schön

(09637 - 461

⋈ schoen.reinhard@gmx.de

Gemeinde Pullenreuth

Alfred Mildner

© 09234 - 8376

(0160 - 9758 3890

Gemeinde Reuth b. Erbendorf

Christine Galbakioti

© 09682 - 522

Stadt Tirschenreuth

Martina Sötje

© 09631 - 6000 35

© 0151 - 2304 0709

☑ martina.soetje@gmx.de

Stadt Waldershof

Günter Raithel

(09231 - 72151

⋈ guenter.raithel@web.de

Stadt Waldsassen

Petra Sommer-Stark

(09632 - 915161

(0171 - 8130569

⋈ p.sommer-stark@web.de

Markt Wiesau

Irmgard Hegen

© 09634 - 760

© 0157 - 8635 5256



Wohlfahrtsverbände

Bei den Wohlfahrtsverbänden erhalten Sie Informationen, Rat und Unterstützung zu vielen Lebensfragen.

Zu den Wohlfahrtsverbänden gehören alle Organisationen, die sich um soziale Anliegen kümmern. Sie sind alle selbst im sozialen Bereich tätig und haben Erfahrung. Sie sind ein wichtiger Bestandteil unseres Sozialstaats.

Allgemeiner Rettungsverband (ARV)

Kreisverband Tirschenreuth e.V. Kreisgeschäftsstelle und alle Dienste Mitterweg 21, 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 7035-0

圆 099631 - 7035 99

☑ tirschenreuth@arv-oberpfalz.de www.arv-tirschenreuth.de

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Kreisverband Tirschenreuth Marktredwitzer Str. 57a 95666 Mitterteich

(09633 - 3888

⋈ kontakt@awo-mitterteich.de www.awo-tirschenreuth.de

Wohlfahrtsverbände





eratung und Informationen

Wohnberatung

Wer älter wird, kann seine Wohnung oder seine Einrichtung oft nicht mehr so nutzen wie er möchte. Das kann z. B. an zu engen Türen, Treppen oder fehlenden Geländern liegen. Manchmal erschweren körperliche Einschränkungen den Alltag, etwa den Zugang zu Fenstern, Schränken oder die Nutzung von Bad und Toiletten.

Viele Menschen wollen aber – solange es irgendwie geht – in der eigenen Wohnung wohnen bleiben. Welche Maßnahmen in der Wohnung würden helfen? Was kann man ändern? Gibt es neuere technische Hilfen und gute Ideen?

Antworten auf diese Fragen gibt das Personal in der Wohnberatungsstelle des Landkreises. Es kennt viele Möglichkeiten, eine Wohnung möglichst "barrierefrei" zu machen. So kann man die Wohnung eventuell noch lange nutzen und selbstbestimmter leben.

Besonderheit: Es gibt dafür in Tirschenreuth eine Musterwohnung. Dort sind die technischen Hilfsmittel und Ideen zu besichtigen und auszuprobieren.

Kundigen Rat können dort auch alle finden, die eine Wohnung neu einrichten oder in eine andere Wohnung wechseln wollen. Inzwischen gibt es im Landkreis auch ehrenamtliche Wohnberater. Sie besuchen Sie auf Wunsch gerne in Ihrer Wohnung und geben an Ort und Stelle Auskunft und Tipps. Die Wohnberatungsstelle weiß dazu Namen und Einzelheiten.



Kommunale Wohnberatungsstelle - Landkreis Tirschenreuth Anita Busch

Mähringer Str. 7, 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 88 427

3 09631 - 88 5427

□ anita.busch@tirschenreuth.de

www.kreis-tir.de

Anschauungswohnung/Musterwohnung Rosenweg 10, 95643 Tirschenreuth

18 Wohnberatung

Wohnberatungsstelle

19





Heimaufsicht

Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, Qualitätsentwicklung und Aufsicht

Die Heimaufsicht ist beim Landkreis angesiedelt. Ihre wichtigste Aufgabe besteht darin, in Senioren- und Pflegeheimen, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen oder in ambulant betreuten Wohngemeinschaften auf die Einhaltung der Bestimmungen zu achten. Grundlage für die Arbeit ist ein Gesetz, das die Qualität von Pflege, Betreuung und Wohnsituation regelt (Pflege- und Wohnqualitätsgesetz).

Oberstes Ziel ist dabei, die Würde, den Schutz und die Interessen von alten, behinderten und pflegebedürftigen Menschen sicherzustellen. Dazu überprüft die Fachstelle die Einrichtungen. Wenn es notwendig ist, trifft sie Maßnahmen zur Verbesserung.

Schwerpunkte der Kontrolle sind z. B. die Wohnverhältnisse und die Sorgfalt bei der Pflege oder bei der Versorgung mit Medikamenten. Überprüft werden auch die Organisation in der Einrichtung, die Dokumentation der Pflege oder die personelle Ausstattung und die Qualifikation des Personals. Die Heimaufsicht kann dazu Beschäftigte, Heimbewohner und die gewählte Bewohnervertretung befragen.

Landratsamt Tirschenreuth FQA-Heimaufsicht

Mähringer Str. 7 95643 Tirschenreuth

Wolfgang Fenzl

(09631 - 88 281

Isolde König

(09631 - 88 463

☑ isolde.koenig@tirschenreuth.de

3 09631 - 88 462 www.kreis-tir.de



Heimaufsicht





Rechtsberatung/ Prozesskostenhilfe

Für alle rechtlichen Fragen und Probleme stehen Rechtspfleger beim Amtsgericht zur Verfügung. Sie können z. B. Fragen und Anträge zum Nachlass-, Betreuungs-, Familien- oder zum Grundbuchrecht bearbeiten. Man bekommt zuverlässig und rechtssicher Auskunft.

Wer nur über ein geringes Einkommen verfügt, hat unter bestimmten Bedingungen einem Anspruch auf Unterstützung bei Gerichts- oder Anwaltskosten. Auch dazu findet man bei den Rechtspflegern Rat.

Auskünfte erteilt das

Amtsgericht Tirschenreuth

Mähringer Str. 10 95643 Tirschenreuth

(09631 - 7260

墨 09631 - 7261 26

☑ poststelle@ag-tir.bayern.de

Hilfen bei Demenz

Betreuungsgruppe für dementiell Erkrankte (AWO)

Marktredwitzer Straße 57a 95666 Mitterteich Kontaktpersonen: Bettina Sammet und Michael König

© 09633 - 9346 430

BRK Helferkreis Demenz

Kreisverband Tirschenreuth Kontaktperson: Marina Dittrich

(09631 - 2222

☑ info@brk-tirschenreuth.de www.brk-tirschenreuth.de

Caritas-Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Bismarckstraße 21 92637 Weiden

© 0961 - 38905 0

8 0961 - 38905 20

☑ info@spdi-weiden.de www.spdi-weiden.de

Caritas-Beratungsstelle für seelische Gesundheit

Außenstelle Tirschenreuth Ringstr. 55, 95643 Tirschenreuth

(09631 - 79895 0

8 09631 - 79895 30

☑ info@spdi-tirschenreuth.de

Elisabethenverein Tirschenreuth - Betreuungsgruppe für dementiell Erkrankte und Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Hospitalstraße 1 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 4844

☑ info@elisabethenverein.de

Hilfen bei Demenz







Ambulante Pflegedienste

Allgemeiner Rettungsverband Tirschenreuth (ARV)

Mitterweg 21

95643 Tirschenreuth

© 09631 - 3333

© 09631 - 70350

3 09631 - 703599

Ambulante Krankenpflegestation Mitterteich

Unterer Markt 5

95666 Mitterteich

© 09633 - 4490

8 09633 - 918157

□ ambulante-krankenpflegest.
 mitterteich@kirche-bayern.de

Ambulante Krankenpflegestation Nagel

Kirchplatz 6

95679 Nagel

© 09236 - 307

9 05250-501

墨 09236 - 96651

⋈ krankenpflege@pfarrei-nagel.de

Pflege und Versorgung

Ambulante Krankenpflege der AWO

Marktredwitzer Str. 57a

95666 Mitterteich

© 09633 - 9346430

图 09633 - 93464320

☑ Pflege@awo-mitterteich.de

www.awo-tir.de

Ambulante Krankenpflegestation Theresianum

Arzberger Str. 11

95692 Konnersreuth

© 09632 - 840393

圖 09632 - 840393

☑ theresianum.apf@

marienschwestern-v-karmel.de

BRK Kreisverband Tirschenreuth

Egerstraße 21, 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 70750

曷 09631 - 707527

☐ info@brk-tirschenreuth.de www.kytirschenreuth.brk.de

Caritas Krankenpflegestation Kemnath

Schmidtstraße 23, 95478 Kemnath

(09642 - 704737

8 09642 - 8869

☑ caritas-kemnath@

kirche-bayern.de

Ambulante Pflegedienste





Wohnformen

Wohnformen

Alten- und Pflegeeinrichtungen

Altenheim "St. Martin"

Eichendorffstraße 16 95652 Waldsassen

(09632 - 92530

图 09632 - 91139

☑ altenheimwaldsassen@ t-online.de

Altenheim "Theresianum"

Arzberger Straße 11 95692 Konnersreuth

(09632 - 9236 0

墨 09632 - 9236 105

☑ theresianum@

marienschwestern-v-karmel.de

BRK Seniorenwohn- und Pflegeheim Erbendorf

Jahnstraße 22, 92681 Erbendorf

(09682 - 92210

昌 09682 - 922121

₩ woehrl@aherbendorf.brk.de

BRK Seniorenzentrum

Tirschenreuth "Haus Mühlbühl"

Mühlbühlstr. 7, 95643 Tirschenreuth

(09631 - 721-0

墨 09631 - 7212000

⋈ hl@sztirschenreuth.brk.de

BRK Seniorenzentrum

Tirschenreuth "Haus Ziegelanger"

Egerstraße 27, 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 7073 0

8 09631 - 4310

⋈ hl@ahtirschenreuth.brk.de

BRK Seniorenzentrum Kemnath "Haus Falkenstein"

Paul-Zeidler-Str. 1, 95478 Kemnath

© 09642 - 923000

墨 09642 - 9230040

⋈ hl@ahkemnath.brk.de

Alten- und Pflegeeinrichtungen

BRK Seniorenzentrum Plößberg "Haus Frohnwiesen"

Frohnweg 4, 95703 Plößberg

(09636 - 92430 0

愚 09636 - 92430 1125

☑ info@szploessberg.brk.de

Caritas Alten- und Pflegeheim "St. Marien"

Jahnstraße 4, 92681 Erbendorf

(09682 - 1823 0

8 09682 - 182320

☑ info@caritas-altenheimerbendorf.de

Phönix Lebenszentren "Haus Mitterteich" GmbH

Waldsassener Str. 7 95666 Mitterteich

(09633 - 934 0

墨 09633 - 934 599

☑ mitterteich@phönix.nu

Senioren-Servicehaus Neusorg

Goethestraße 6a, 95700 Neusorg

© 09234 - 9801 0

禹 09234 - 9801 299

Senioren Servicehaus Waldershof

Ringstr. 81, 95679 Waldershof

(09231 - 50793 0

墨 09231 - 50793 455

⋈ ssh.waldershof@sozialteam.de

Seniorenpflegeheim

"Haus Steinwaldblick"

Im Tal 4 - 6, 95676 Wiesau

© 09634 - 7264 0100

图 09634 - 7264 0111

⋈ kontakt@haus-steinwaldblick.de

Senioren-Servicehaus Fuchsmühl

Bühläcker 1, 95689 Fuchsmühl

(09634 - 9236 0

3 09634 - 9236 20

⋈ ssh.fuchsmuehl@sozialteam.de

Alten- und Pflegeeinrichtungen





Vorsorge

Betreuung als gesetzliche Vertretung

Wenn Personen ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr regeln können, kann das Amtsgericht einen Betreuer bestellen. Die Situation kann z. B. eintreten wegen einer schweren Krankheit oder einer geistigen, seelischen oder körperlichen Behinderung. Der Betreuer regelt dann die persönlichen, rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten da, wo der Betroffene dies nicht mehr selbst kann. Als Betreuer kommen Personen aus der Familie oder Personen in Frage, die als qualifiziert erachtet werden. Sie haben unter anderem Erfahrung in rechtlichen, sozialen und medizinischen Fragen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Amtsgericht Tirschenreuth - Betreuungsgericht

Mähringer Str. 10, 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 7260

3 09631 - 726126

⋈ poststelle@ag-tir.bayern.de

Landratsamt Tirschenreuth - Betreuungsstelle

Mähringer Str. 7, 95643 Tirschenreuth

Manfred Häfner, (09631 - 88 481

M manfred.haefner@tirschenreuth.de

Isolde König, © 09631 - 88 463

☑ isolde.koenig@tirschenreuth.de

Christine Härtl, (09631 - 88 461

☑ christine.haertl@tirschenreuth.de

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung

Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht gibt man einem anderen Menschen die Erlaubnis, dann für einen selbst zu handeln und Entscheidungen zu treffen, wenn man dies selbst nicht mehr kann. Wenn man selbst einen Menschen seines Vertrauens auswählt und bevollmächtigt, muss im Ernstfall das Gericht keinen Betreuer bestellen. Der Ernstfall ist da, wenn man selbst z. B. wegen eines plötzlichen Unfalls oder einer Erkrankung keine Entscheidungen mehr treffen kann.

Eine Vorsorgevollmacht vermeidet eine gerichtliche Betreuung. Es ist klug und vorausschauend, durch eine solche Vollmacht Vorsorge zu treffen, solange man noch gesund und geschäftsfähig ist. Im Regelfall wird man eine absolut vertrauenswürdige Person damit beauftragen. Natürlich muss sie auch damit einverstanden

Sie darf in all den Bereichen Entscheidungen treffen, für die sie benannt wird. Dies sind z. B. Geld- und Vermögensangelegenheiten, Gesundheitsfragen, Behördenangelegenheiten und vieles mehr. Die Vollmacht kann nur verwendet werden, wenn man ihr Original in Händen hat.

Ratsam ist es, die eigene Unterschrift beglaubigen zu lassen. Dies ist bei der Betreuungsstelle des Landratsamtes gegen eine Gebühr von 10 € möglich. Aber auch Notare können diese Beglaubigung vornehmen.





Vorsorge

Dokumentenmappe

Im Laufe eines Lebens sammeln sich viele Dokumente und Papiere an. Die wichtigen Unterlagen sollten jederzeit in einem Ordner zur Hand sein. Eine Person des Vertrauens sollte den Aufbewahrungsort der Mappe wissen. Sie muss im Notfall darauf zugreifen können.

Falls noch nicht geschehen: Jeder sollte möglichst bald einen Ordner anlegen.

Er sollte enthalten:

- Geburtsurkunden, Heiratsurkunden/Familienstammbuch
- ggf. Scheidungsurkunden
- Sparbücher, Wertpapiere, Bausparverträge, Schuldurkunden
- Sozialversicherungsunterlagen, Rentenbescheide, Rentenausweis, Rentenanpassungsmitteilungen
- Versicherungspolicen
- Abo-Verträge
- Mietvertrag
- Zeugnisse
- Testament
- Verfügungen wie Patientenverfügung,
 Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht

Notfallmappe

Jeder von uns kann durch Unfall, Krankheit und Alter auf Hilfe angewiesen sein.

Das Landratsamt Tirschenreuth hat daher eine Muster-Notfallmappe erstellt. In dieser Mappe sind Eintragungen zu Versicherungen, Medikamenten etc. möglich. So haben Angehörige im Notfall einen Überblick über die zu erledigenden Dinge. Bei Fragen können Sie sich gerne an die Seniorenfachstelle wenden.

Landratsamt Tirschenreuth - Seniorenfachstelle

Mähringer Str. 7, 95643 Tirschenreuth

Wolfgang Fenzl

© 09631 - 88 281

₩ wolfgang.fenzl@tirschenreuth.de

Anja Dubrowski

© 09631 - 88 466

☑ anja.dubrowski@tirschenreuth.de

www.kreis-tir.de

Seniorenfachstelle/Online-Fachtag "Demenzsensible

Kommune" am 22.04.2021

55





Finanzielle Hilfen

Pflegeversicherung

Pflegestärkungsgesetz II

(Neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff)

Das Gesetz fasste den Begriff der Pflegebedürftigkeit neu. Vor allem die Auswirkungen von Demenz können jetzt besser berücksichtigt werden.

Pflegebedürftig sind Personen, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit aufweisen und deshalb die Hilfe von anderen brauchen.

Pflegebedürftig sind Personen, die körperliche, kognitive oder psychische Belastungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen nicht selbstständig kompensieren oder bewältigen können.

Die Pflegebedürftigkeit muss auf Dauer bestehen, voraussichtlich für mindestens 6 Monate.

Feststellung der Pflegebedürftigkeit

Nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Pflegekasse auf und stellen dort einen Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung. Danach beauftragt die Pflegekasse den Medizinischen Dienst ein Gutachten zu erstellen.

Pflegeberatung

Seit 2016 haben nicht nur die Pflegebedürftigen, sondern auch die Angehörigen Anspruch auf Pflegeberatung innerhalb von 14 Tagen nach Antragstellung.

Das neue Verfahren zur Einschätzung

("Begutachtungs-Assessment")

Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit übernimmt der Medizinische Dienst der Krankenkassen. Das Personal ist besonders ausgebildet. Diese Begutachtung des Gesundheitszustands nennen die Fachleute "Assessment". Dieses hat die Selbstständigkeit des Pflegebedürftigen im Blick und nicht mehr den in Minuten gemessenen Hilfebedarf.

Wie funktioniert das neue Begutachtungssystem?
Die Beeinträchtigungen der Selbständigkeit oder Fähigkeiten des Pflegebedürftigen werden im neuen Begutachtungsverfahren in 6 Modulen betrachtet und je Modul mit Einzelpunkten bewertet.

Die Module sind:

- Mobilität
- · kognitive und kommunikative Fähigkeiten
- Verhaltensweisen und psychische Problemlagen
- Selbstversorgung
- Bewältigung und selbständiger Umgang mit krankheitsoder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen
- · Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte

Aus der Summe der gewichteten Punktwerte aller Module wird der Gesamtpunktewert errechnet (0-100 Punkte). Der Gesamtpunktewert entscheidet somit über die Einstufung in einen der fünf Pflegegrade.

60 Pflegeversicherung

Pflegeversicherung

51





Sie möchten einen Lichtblick geben?

Dann können Sie dies mit einer Geldspende tun oder Veranstaltungen und Aktionen zugunsten von "Lichtblicke" durchführen. Jede Unterstützung ist willkommen. Das Organisationsteam arbeitet ehrenamtlich. Die Verantwortlichen garantieren, dass jeder Cent dort ankommt, wo er benötigt wird. Falls Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie bitte bei der Überweisung Ihre Adresse an.

Ansprechpartner ist

Frau Edith Lippert (Schirmherrin) (09642 - 3696

Landratsamt Tirschenreuth

Aktion Lichtblicke Mähringer Str. 7 95643 Tirschenreuth

© 09631 - 88 217

墨 09631 - 88 301

☑ lichtblicke@tirschenreuth.de



Bildung, Kultur und Freizeit

"Wenn ich erst einmal in Rente bin, dann werde ich..." "Wenn die Kinder aus dem Haus sind, dann haben wir endlich Zeit für..."

Kommen Ihnen diese Sätze bekannt vor? Viele Interessen und Träume hebt man sich für die Zeit nach dem aktiven Arbeitsleben auf. Jetzt ist die Zeit da, sich den einen oder anderen Wunsch zu erfüllen, bevor es die Gesundheit nicht mehr erlaubt.

Im Landkreis gibt es verschiedene Möglichkeiten, im Alter die Freizeit zu gestalten.

Bildung, Kultur und Freizeit





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.